

hönle group

Halbjahresbericht 2017/2018



Hönle Konzern – auf einen Blick

	01.10.2017 - 31.03.2018	01.10.2016 - 31.03.2017	Veränderung
Gewinn- und Verlustrechnung	in T€	in T€	in %
Umsatzerlöse	60.671	47.228	28,5
Rohergebnis	41.946	30.556	37,3
Betriebsergebnis/EBIT	15.047	5.623	167,6
Vorsteuerergebnis/EBT	14.919	5.481	172,2
Konzernergebnis	10.765	3.819	181,9
Aktie			
Ergebnis je Aktie in €	1,96	0,70	180,0
Anzahl Aktien	5.512.930	5.512.930	0,0
Cashflow	in T€	in T€	
Operativer Cashflow ¹⁾	14.368	5.097	181,9
Mitarbeiter			
durchschnittliche Mitarbeiteranzahl	589	549	7,3

	31.03.2018	30.09.2017	Veränderung
Bilanz	in T€	in T€	in %
Langfristige Vermögenswerte	47.026	46.305	1,6
Kurzfristige Vermögenswerte	64.712	56.002	15,6
Eigenkapital	77.172	69.778	10,6
Langfristige Schulden	13.307	13.152	1,2
Kurzfristige Schulden	21.258	19.377	9,7
Bilanzsumme	111.737	102.306	9,2
Eigenkapitalquote in %	69,1	68,2	1,3

1) aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel

Konzernlagebericht

für die sechs Monate vom 01. Oktober 2017 bis 31. März 2018

Überblick

Marktentwicklung

Die Weltwirtschaft befindet sich in einem kräftigen Aufschwung. Die Überauslastung steigt weiter und wird in absehbarer Zeit vermutlich Werte annehmen wie zuvor nur in Hochkonjunkturphasen, etwa nach der Wiedervereinigung oder vor dem Ausbruch der Finanzkrise. Trotz hoher politischer Unsicherheiten verbesserten sich die ökonomischen Rahmenbedingungen kontinuierlich. Für die Schwellenländer zeichnet sich dank der Erholung der Rohstoffpreise eine Beschleunigung des wirtschaftlichen Wachstums ab und auch in den Industrieländern ist eine starke Konjunkturdynamik festzustellen.

Geschäftsverlauf

Die Umsatzerlöse der Höhle Gruppe stiegen in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2017/2018 um 28,5 % auf 60.671 T€. Das Betriebsergebnis sprang aufgrund des hohen Anteils an Klebstoffumsätzen um 167,6 % auf 15.047 T€.

Segment Klebstoffe

Im Segment Klebstoffe konnten die Umsätze im ersten Halbjahr annähernd verdoppelt werden. Sie lagen mit 23.796 T€ um 94,4 % über den Vorjahreserlösen von 12.238 T€. Insbesondere Aufträge aus der Elektronikindustrie im Bereich Smartphones führten zu dieser positiven Geschäftsentwicklung.

Das Betriebsergebnis sprang in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres

von 2.891 T€ im Vorjahr auf 11.303 T€ im laufenden Geschäftsjahr.

Segment Geräte & Anlagen

Die Umsätze im Segment Geräte & Anlagen lagen im ersten Halbjahr mit 26.401 T€ um 6,0 % über den Erlösen des Vorjahres. Die Umsatzsteigerung ist auf eine positive Geschäftsentwicklung mit Trocknungssystemen für die Druckindustrie sowie mit UV-Entkeimungsgeräten für die Lebensmittelindustrie zurückzuführen. Darüber hinaus trugen auch Aufträge für Sonnensimulationsanlagen für den Bereich Automotive zum Umsatzanstieg bei.

Das Betriebsergebnis des Segments stieg im Halbjahr um 60,2 % auf 3.197 T€.

Sowohl der Auftragseingang im aktuellen Geschäftsjahr als auch der Auftragsbestand zum Ende des ersten Halbjahres lagen deutlich über den Vorjahreswerten, was insbesondere auf eine starke Nachfrage nach Trocknungssystemen für die Druckindustrie zurückzuführen ist.

Segment Glas & Strahler

Der Umsatz im Segment Glas & Strahler lag in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres mit 10.474 T€ um 4,0 % über dem Vorjahreswert. Das Betriebsergebnis des Segments ging von 736 T€ im Vorjahr auf 547 T€ im aktuellen Geschäftsjahr leicht zurück. Der Rückgang ist im Wesentlichen auf die Geschäftsentwicklung bei der Raesch Quarz (Malta) Ltd. zurückzuführen. Hier lag das Betriebsergebnis aufgrund eines veränderten Produktmixes unter dem der Vorjahresperiode.

Umsätze nach Regionen

Die größten Wachstumsimpulse kamen, wie bereits in den letzten Jahren, aus Asien. Insbesondere das starke Klebstoffgeschäft ließ die Umsätze dort um 102,7 % auf 22.459 T€ nach oben schnellen. Damit nimmt die Bedeutung des asiatischen Wirtschaftsraums weiter zu: Er ist erstmals wichtigster Absatzmarkt der Hönle Gruppe.

Die Umsätze im Inland legten um 15,4 % auf 19.852 T€ zu. Wachstumstreiber in Deutschland waren vor allem die Bereiche Print und Automotive. Die Umsatzerlöse mit dem europäischen Ausland stiegen um 3,1 % auf 12.053 T€. In Nordamerika hingegen lagen die Umsätze mit 4.732 T€ um 10,0 % unter denen des Vorjahres und auch im übrigen Ausland gingen sie um 21,3 % auf 1.574 T€ zurück.

Hauptversammlung

Am 21. März 2018 fand die ordentliche Hauptversammlung der Dr. Hönle AG statt. Über 200 Teilnehmer kamen der Einladung der Gesellschaft in das Konferenzzentrum in München nach. Sie folgten den Ausführungen des Vorstands, stellten Fragen und stimmten über vier Tagesordnungspunkte ab, die mit großer Mehrheit angenommen wurden. Die Hauptversammlung beschloss unter anderem die

Ausschüttung einer Dividende von 3.307.112,40 €, was einer Dividende von 0,60 € (Vj. 0,55 €) je dividendenberechtigter Aktie entspricht.

Ertragslage

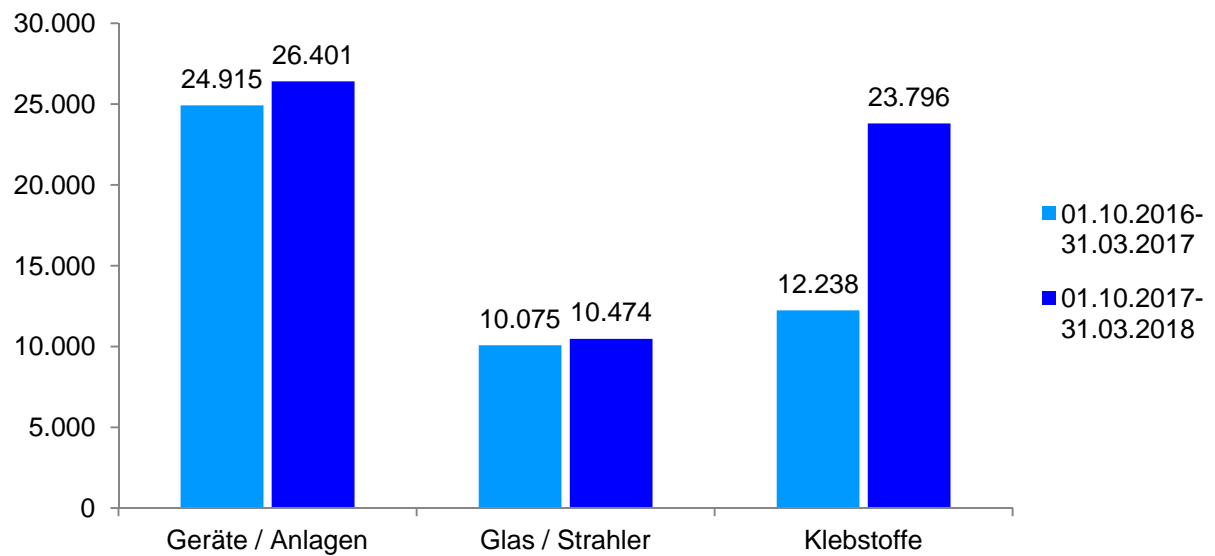
Die Umsatzerlöse der Hönle Gruppe lagen in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2017/2018 mit 60.671 T€ deutlich über den Vorjahreserlösen von 47.228 T€. Das Betriebsergebnis (EBIT) stieg auch aufgrund des bereits erläuterten veränderten Produktmix um 167,6 % auf 15.047 T€. Das Vorsteuerergebnis kletterte um 172,2 % auf 14.919 T€ und das Konzernergebnis um 181,9 % auf 10.765 T€. Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von 1,96 € (Vj. 0,70 €).

Die Ertragsquoten entwickelten sich im Einzelnen wie folgt: Aufgrund des höheren Anteils an Klebstoffumsätzen am Gesamtumsatz verbesserte sich die Materialaufwandsquote von 36,6 % auf 32,4 %. Die Personalaufwandsquote ging von 33,9 % auf 28,0 % und die Quote der sonstigen betrieblichen Aufwendungen von 15,5 % auf 13,1 % zurück. Die EBIT-Marge sprang von 11,8 % im Vorjahr auf 24,5 % im Berichtsjahr und die Nettoumsatzrendite von 8,1 % auf 17,7 %.

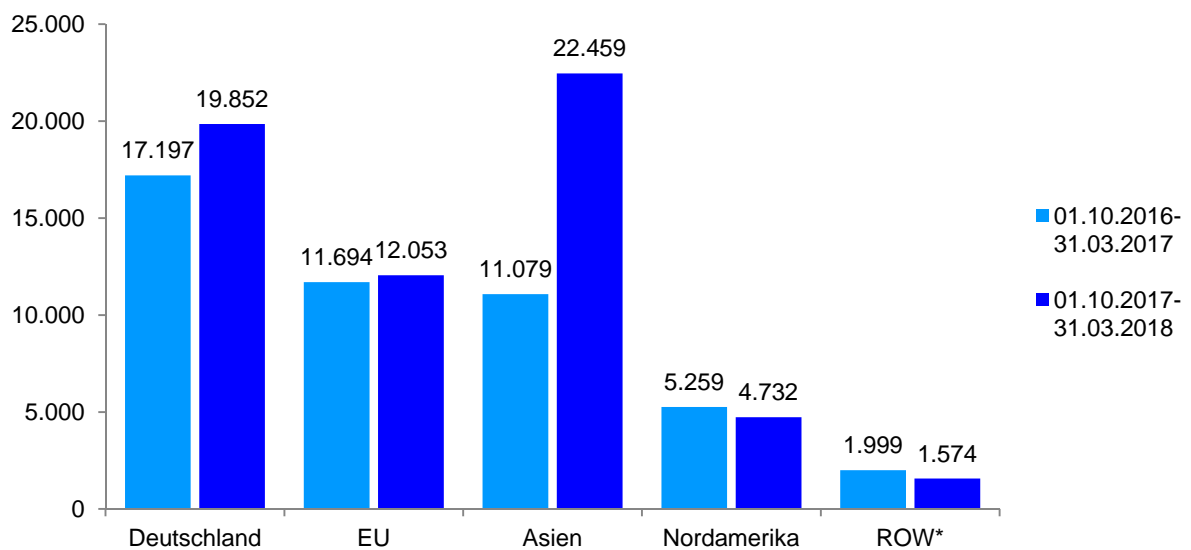
Ertragsentwicklung

in T€	01.10.17 - 31.03.18	01.10.16 - 31.03.17	Veränderung in %
Umsatzerlöse	60.671	47.228	28,5
Rohergebnis	41.946	30.556	37,3
Betriebsergebnis/EBIT	15.047	5.623	167,6
Vorsteuerergebnis/EBT	14.919	5.481	172,2
Konzernergebnis	10.765	3.819	181,9
Ergebnis je Aktie in €	1,96	0,70	180,0

Umsatz nach Segmenten in T€



Umsatz nach Regionen in T€



*) ROW (Rest of World) = übriges Ausland

Finanzlage

Der operative Cashflow der Hönle Gruppe belief sich zum Ende des Halbjahres auf 14.368 T€ (Vj. 5.097 T€).

Der Finanzmittelbestand stieg von 5.217 T€ auf 11.318 T€

Die liquiden Mittel wurden im Wesentlichen wie folgt verwendet: An die Aktionäre wurde eine Dividende in Höhe von 3.307 T€ ausgeschüttet.

Darüber hinaus wurden Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte in Höhe von 2.063 T€ erworben. Hierbei handelt es sich vor allem um Investitionen in Produktionsanlagen für die Raesch Quarz (Germany) GmbH. Auch die Erhöhung des Vorratsvermögens führte zu Zahlungsmittelabflüssen in Höhe von 2.662 T€. Der Aufbau der Vorräte erfolgte insbesondere bei der Dr. Hönle AG sowie der Panacol-Elosol GmbH.

Cashflow und Liquiditätsentwicklung

in T€	01.10.17 - 31.03.18	01.10.16 - 31.03.17	Veränderung in %
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	14.368	5.097	181,9
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-2.114	-3.162	33,1
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-4.446	-1.218	-265,0
Veränderung liquider Mittel	6.101	-2.888	311,3

Vermögenslage

Die langfristigen Vermögenswerte erhöhten sich im ersten Halbjahr von 46.305 T€ auf 47.026 T€.

Die kurzfristigen Vermögenswerte der Hönle Gruppe stiegen von 56.002 T€ auf 64.712 T€. Letzteres ist im Wesentlichen auf die Erhöhung der Vorräte um 2.515 T€ auf 32.588 T€, der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte um 1.014 T€ auf 2.848 T€ sowie der liquiden Mittel um 6.101 T€ auf 11.318 T€ zurückzuführen.

Mit einer Eigenkapitalquote von 69,1 % ist die Hönle Gruppe nach wie vor äußerst solide finanziert.

Die langfristigen Schulden blieben mit 13.307 T€ nahezu unverändert (Vj. 13.152 T€). Die kurzfristigen Schulden erhöhten sich insbesondere aufgrund höherer Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern von 19.377 T€ auf 21.258 T€.

Bilanz

in T€	31.03.2018	30.09.2017	Veränderung in %
Langfristige Vermögenswerte	47.026	46.305	1,6
Kurzfristige Vermögenswerte	64.712	56.002	15,6
Eigenkapital	77.172	69.778	10,6
Langfristige Schulden	13.307	13.152	1,2
Kurzfristige Schulden	21.258	19.377	9,7
Bilanzsumme	111.737	102.306	9,2

Forschung und Entwicklung

Die Unternehmen der Höhle Gruppe entwickelten neue leistungsstarke Produkte und passten bestehende Produkte an kundenspezifische Anforderungen an. Die Höhle Gruppe beschäftigte durchschnittlich 78 Mitarbeiter, die in den Forschungs- und Entwicklungsabteilungen arbeiteten, sechs mehr als im Vorjahr. Die Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen der Höhle Gruppe stiegen von 2.387 T€ im Vorjahr auf 2.916 T€ im Berichtsjahr.

Auf der PaintExpo, der Weltleitmesse für industrielle Lackiertechnik, präsentierte Höhle seine Aushärte- und Trocknungssysteme für bahnförmige und dreidimensionale Objekte. Neben konventionellen UV-Systemen entwickelt und produziert die Höhle auch LED-UV-Aushärtegeräte wie die LED Powerline. Geringe Abmessungen und ein niedriges Gewicht ermöglichen die einfache Integration dieses Hochleistungs-LED-Linienstrahlers. Besonderen Wert legt Höhle dabei auf das modulare Anlagenkonzept, das einen optimierten kundenspezifischen Einsatz ermöglicht.

Neu entwickelt wurde der LED Spot 40 IC für alle Anwendungen, die mit einem konventionellen LED-Punktstrahler nicht ausreichend belichtet werden können und für die Flächenstrahler zu groß sind. Das kompakte Design

ermöglicht die Integration in engste Bauräume. Seine integrierte Steuerungselektronik verfügt zudem über eine Vielzahl von Überwachungsfunktionen.

Für Klebstoffanwendungen auf einer Leiterplatte entwickelte Panacol einen neuen Underfiller auf Epoxidharzbasis. Structuralit 8202 ist ein niedrigviskoser Klebstoff, der kapillar auch in kleinste Zwischenräume fließt. Das Besondere an diesem Klebstoff sind der niedrige Wärmeausdehnungskoeffizient und die Beständigkeit gegenüber hohen Umgebungstemperaturen.



Mit dem Vitalit UV 4802 brachte Panacol einen besonders flexiblen Klebstoff auf den Markt. Er ist speziell für das Verkleben von hochtemperaturbeständigen thermoplastischen Kunststoffen geeignet. Es handelt sich um einen einkomponentigen Klebstoff, der unter Lichteinwirkung extrem schnell aushärtet. Er zeichnet sich durch eine hohe Haftung auf vielen, mit herkömmlichen Klebstoffen oft schwierig zu verklebenden Kunststoffen aus.

Personal

Im ersten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres waren durchschnittlich 590 Mitarbeiter (Vj. 549 Mitarbeiter) in der Hönle Gruppe beschäftigt. Der Personalzuwachs erfolgte vor allem in den Abteilungen Produktion, Logistik

und Entwicklung. Von den 590 Angestellten der Hönle Gruppe arbeiteten 55 in Teilzeit; dies entspricht 9,3 % der gesamten Belegschaft. Im ersten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres waren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in folgenden Funktionsbereichen tätig:

Funktionsbereiche

Stichtag	31.03.18	31.03.17	Veränderung in %
Vertrieb	84	85	-1,2
Forschung, Entwicklung	79	73	8,2
Produktion, Service	279	255	9,4
Logistik	78	70	11,4
Verwaltung	70	69	1,4
Gesamt	590	552	6,9

Funktionsbereiche

Periodendurchschnitt	01.10.17 - 31.03.18	01.10.16 - 31.03.17	Veränderung in %
Vertrieb	84	86	-2,3
Forschung, Entwicklung	78	72	8,3
Produktion, Service	279	254	9,8
Logistik	79	69	14,4
Verwaltung	70	68	2,9
Gesamt	590	549	7,5

Personalaufwand

in T€	01.10.17 - 31.03.18	01.10.16 - 31.03.17	Veränderung in %
Löhne und Gehälter	14.233	13.259	7,4
soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung	3.004	2.887	4,1
Gesamt	17.237	16.146	6,8

Der Personalaufwand stieg in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres um 6,8 % auf 17.237 T€.

Hönle investiert in die Berufsausbildung, um den künftigen Bedarf an qualifizierten Arbeitskräften decken zu können: Die Hönle Gruppe bietet Ausbildungsberufe in den Bereichen Wirtschaft, Technik, Chemie und Logistik an. Die Zahl der jungen Menschen, die zum 31.03. ihre Berufsausbildung in der Hönle Gruppe absolvierten, stieg von 24 im Vorjahr auf 34 im aktuellen Jahr.

Ausblick

Gesamtmarkt

Die Weltwirtschaft befindet sich in einem kräftigen Aufschwung. Die Weltproduktion erreichte im vergangenen Jahr mit 3,8 % die höchste Zuwachsrate seit dem Jahr 2011 und dürfte laut Internationalem Währungsfonds in den Jahren 2018 und 2019 um jeweils 3,9 % wachsen. Dabei erhöhten die Experten vor allem aufgrund der von US-Präsident Donald Trump beschlossenen Steuerreform für die Vereinigten Staaten ihre Prognosen für 2018 und 2019. Gleichzeitig trübte sich die Stimmung aufgrund zunehmender Unsicherheit über das zu erwartende Tempo der geldpolitischen Straffung in den USA und der Sorge um Strafzölle durch den US-Präsidenten zuletzt etwas ein.

Hönle Gruppe

Im Segment Geräte & Anlagen liegt der Auftragsbestand deutlich über dem Niveau des Vorjahres. Dies ist unter anderem auf eine starke Nachfrage aus der Druckindustrie, insbesondere für LED-Trocknungssysteme, zurückzuführen. Daher werden im Segment Geräte & Anlagen im weiteren Geschäftsverlauf steigende Umsatz- und Ergebnisbeiträge erwartet.

Auch das Segment Glas & Strahler wird sich voraussichtlich positiv entwickeln. Ein hoher Auftragsbestand sowie laufende Kundenprojekte werden hierzu beitragen. Darüber hinaus werden stabile Fertigungsprozesse und eine hohe

Auslastung des neuen Resize-Zentrums bei der Raesch Quarz (Germany) GmbH zu steigenden Umsätzen und Ergebnissen in diesem Segment führen.

Nach einem sehr guten Start ins neue Geschäftsjahr im Segment Klebstoffe geht der Vorstand auch im zweiten Halbjahr von einer erfreulichen Geschäftsentwicklung aus. Insbesondere Aufträge aus den Bereichen Electronics sowie Automotive werden zu dieser Entwicklung beitragen.

Gesamtaussage zur künftigen Geschäftsentwicklung

Nach einem Umsatz von 101,9 Mio. € und einem Betriebsergebnis von 15,2 Mio. € im letzten Geschäftsjahr strebt der Vorstand für die Hönle Gruppe im Geschäftsjahr 2017/2018 jetzt einen Umsatz von 115 bis 125 Mio. € und ein Betriebsergebnis am oberen Rand des bisher kommunizierten Zielbereiches von 22 bis 26 Mio. € an.

Neben dem rein organischen Wachstum wird auch die Akquisition von Unternehmen für die Ausweitung der Geschäftsaktivitäten der Hönle Gruppe von Bedeutung sein. Insbesondere im Bereich der kurzlebigen Wirtschaftsgüter wie Industrieklebstoffen beabsichtigt die Hönle Gruppe, ihre Marktposition mittelfristig weiter auszubauen.

Konzerngewinn- und -verlustrechnung

für die Zeit vom 01.10.2017 bis 31.03.2018 nach IFRS

	01.01.2018 - 31.03.2018 in T€	01.10.2017 - 31.03.2018 in T€	01.01.2017 - 31.03.2017 in T€	01.10.2016 - 31.03.2017 in T€
Umsatzerlöse	31.135	60.671	25.049	47.228
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-25	781	-466	365
Andere aktivierte Eigenleistungen	42	63	45	60
Sonstige betriebliche Erträge	187	374	149	351
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	10.004	19.943	8.706	17.448
Personalaufwand	8.851	17.237	8.222	16.146
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens	765	1.582	722	1.408
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.064	8.080	3.733	7.379
Betriebsergebnis/EBIT	7.656	15.047	3.394	5.623
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	9	9	0	2
Finanzerträge	4	9	4	8
Finanzaufwendungen	69	146	-77	-153
Finanzergebnis	-56	-129	-73	-142
Ergebnis vor Steuern und nicht beherrschenden Anteilen/EBT	7.600	14.919	3.321	5.481
Ertragsteuern	2.035	4.154	1.005	1.661
Konzernergebnis	5.565	10.765	2.316	3.819
Ergebnisanteil, der den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen ist	19	-25	-12	-17
Ergebnisanteil der Aktionäre der Dr. Höhle AG	5.545	10.790	2.328	3.836
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in €		1,96		0,70
Ergebnis je Aktie (verwässert) in €		1,96		0,70
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)		5.511.854		5.511.854
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)		5.511.854		5.511.854

Konzerngesamtergebnisrechnung

für die Zeit vom 01.10.2017 bis 31.03.2018 nach IFRS

	01.10.2017 - 31.03.2018 in T€	01.10.2016 - 31.03.2017 in T€
Konzernergebnis	10.765	3.819
Sonstiges Ergebnis der Periode:		
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden		
- Unterschied aus Währungsumrechnung	-121	154
- Rücklage für Sicherungsgeschäfte	12	30
- Ertragsteuereffekt	-3	-7
Summe sonstiges Ergebnis	-113	177
Gesamtergebnis	10.652	3.996
Davon entfallen auf:		
- Ergebnisanteil, der den nicht beherrschenden Anteilen zuzuordnen ist	-25	-17
- Ergebnisanteil der Aktionäre der Dr. Höhle AG	10.678	4.013

Konzernbilanz

zum 31.03.2018 nach IFRS

A K T I V A	31.03.2018	30.09.2017
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE	in T€	in T€
Geschäfts- oder Firmenwert	18.849	18.849
Immaterielle Vermögenswerte	2.464	2.649
Sachanlagevermögen	20.171	19.549
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilie	1.229	1.249
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	34	27
Finanzielle Vermögenswerte	27	27
Sonstige langfristige Vermögenswerte	1.175	1.039
Latente Ertragsteueransprüche	3.076	2.916
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	47.026	46.305
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Vorräte	32.588	30.073
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.146	17.959
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	169	199
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	2.848	1.834
Steuererstattungsansprüche	642	721
Liquide Mittel	11.318	5.217
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	64.712	56.002
AKTIVA GESAMT	111.737	102.306
P A S S I V A		
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	5.513	5.513
Eigene Anteile	-8	-8
Kapitalrücklage	16.596	16.596
Gewinnrücklage	53.149	45.779
Aktionären der Dr. Hönle AG zuzuordnendes Eigenkapital	75.250	67.880
Nicht beherrschende Anteile	1.921	1.898
Eigenkapital, gesamt	77.172	69.778
LANGFRISTIGE SCHULDEN		
Langfristige Darlehen (abzüglich kurzfristiger Anteil)	5.387	5.236
Langfristige Finanzleasingverbindlichkeiten	226	199
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	386	426
Pensionsrückstellungen	5.697	5.606
Abgegrenzte öffentliche Investitionszuwendungen	365	398
Latente Ertragsteuerschulden	1.245	1.286
Langfristige Schulden, gesamt	13.307	13.152
KURZFRISTIGE SCHULDEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.424	5.263
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	3
Erhaltene Anzahlungen	1.911	1.492
Kurzfristiger Anteil der Finanzleasingverbindlichkeiten	55	51
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	2.983	4.343
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	5.752	5.840
Sonstige Rückstellungen	552	533
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	4.580	1.852
Kurzfristige Schulden, gesamt	21.258	19.377
PASSIVA GESAMT	111.737	102.306

Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung

für die Zeit vom 01.10.2017 bis 31.03.2018 nach IFRS

	G e w i n n r ü c k l a g e n							E i g e n k a p i t a l		
	gezeich- netes Kapital in T€	eigene Anteile in T€	Kapital- rücklage in T€	gesetzliche und andere Gewinn- rücklagen in T€	Rücklage für Sicherungs- geschäfte in T€	Rücklage für versich. math. Gewinne/ Verluste in T€	Rücklage für Währungs- differenzen in T€	Aktionären der Dr. Hönle AG zuzu- ordnendes Eigenkapital in T€	nicht beherr- schende Anteile in T€	Gesamt in T€
Stand 01.10.2016	5.513	-8	16.596	38.499	-70	-2.646	1.993	59.877	1.792	61.669
Konzernjahresüberschuss				3.836				3.836	-17	3.819
Sonstiges Ergebnis					23		154	177		177
Gesamtergebnis				3.836	23		154	4.013	-17	3.996
Dividendenausschüttung				-3.031				-3.031		-3.031
Stand 31.03.2017	5.513	-8	16.596	39.304	-47	-2.646	2.147	60.859	1.775	62.634
Stand 01.10.2017	5.513	-8	16.596	45.894	-34	-1.829	1.748	67.880	1.898	69.778
Konzernjahresüberschuss				10.790				10.790	-25	10.765
Sonstiges Ergebnis					9		-121	-113		-113
Gesamtergebnis				10.790	9		-121	10.678	-25	10.652
Eigenkapitalzuführungen nicht beherrschender Gesellschafter				0				0	49	49
Dividendenausschüttung				-3.307				-3.307		-3.307
Stand 31.03.2018	5.513	-8	16.596	53.377	-25	-1.829	1.627	75.251	1.922	77.172

Konzernkapitalflussrechnung

für die Zeit vom 01.10.2017 bis 31.03.2018 nach IFRS

	01.10.2017- 31.03.2018 in T€	01.10.2016- 31.03.2017 in T€
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Jahresergebnis vor nicht beherrschenden Anteilen und Steuern	14.919	5.481
Berichtigungen für:		
Abschreibungen auf Vermögenswerte des Anlagevermögens	1.582	1.408
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-3	57
Finanzerträge	-18	-10
Finanzaufwendungen	146	153
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	75	-25
Betriebsergebnis vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens	16.701	7.064
Zunahme/Abnahme von Rückstellungen	57	201
Zunahme/Abnahme von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	829	-1
Zunahme/Abnahme von Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	29	-12
Zunahme/Abnahme der sonstigen Vermögenswerte	-1.029	-475
Veränderung Rückdeckungsversicherung	-71	-53
Zunahme/Abnahme der Vorräte	-2.662	-2.133
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	163	896
Zunahme/Abnahme von Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-3	1
Zunahme/Abnahme der erhaltenen Anzahlungen	419	375
Zunahme/Abnahme der sonstigen Verbindlichkeiten	-79	-766
Zunahme/Abnahme der abgegrenzten öffentlichen Investitionszuwendungen	14	0
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	14.368	5.097
Gezahlte Zinsen	-93	-110
Gezahlte Ertragsteuern	-1.546	-3.572
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	12.729	1.415
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus Verkauf von Anlagevermögen	4	1
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	-2.063	-3.189
Einzahlungen aus langfristigen Forderungen	65	19
Auszahlungen für langfristige Forderungen	-130	0
Einzahlungen aus erhaltenen Zinsen	9	7
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-2.114	-3.162
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus Krediten und Bankverbindlichkeiten	1.300	3.402
Auszahlungen aus Krediten und Bankverbindlichkeiten	-2.488	-1.589
Rückzahlungen von Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	49	0
Auszahlungen für Dividenden	-3.307	-3.031
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-4.446	-1.218
Währungsdifferenzen	-56	26
Wechselkursbedingte Änderung des Finanzmittelfonds	-12	51
Nettoveränderung von Zahlungsmitteln	6.101	-2.888
Zahlungsmittel zu Beginn der Berichtsperiode	5.217	6.516
Zahlungsmittel am Ende der Berichtsperiode	11.318	3.628

Erläuternde Anhangsangaben

zum Halbjahresbericht des Geschäftsjahres 2017/2018

Hönle erstellt den Konzernzwischenabschluss im Einklang mit den vom International Financial Reporting Standards Board (IASB) veröffentlichten International Financial Reporting Standards (IFRS) und deren Interpretationen, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind. Hönle erstellt und veröffentlicht den Konzernzwischenabschluss in Euro (EUR).

Dieser Konzernzwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 „Interim financial reporting“ erstellt und ist im Kontext mit dem von der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2016/2017 veröffentlichten Konzernabschluss zu lesen.

Die Konzernbilanz zum 31. März 2018 sowie die Konzerngewinn- und -verlustrechnung, die Konzerngesamtergebnisrechnung, die Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung und die Konzernkapitalflussrechnung für die zum 31. März 2018 und 2017 endenden Berichtszeiträume sowie der Anhang wurden weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Die wesentlichen Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden wurden gegenüber dem Konzernabschluss 2016/2017 nicht verändert.

Nachtragsbericht

Seit dem 01. April 2018 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, von denen ein wesentlicher Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Hönle Gruppe ausgeht.

Die zu segmentierenden Konzernzahlen verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Segmente:

Geschäftsjahr 2017/2018	Geräte/ Anlagen	Kleb- stoffe	Glas/ Strahler	Summe	Eliminie- rungen	Konsoli- diert
Umsatzerlöse						
Externe Kunden	26.401	23.796	10.474	60.671	0	60.671
Umsätze mit anderen Geschäftsbereichen	973	180	1.227	2.380	-2.380	0
Gesamte Verkäufe	27.374	23.976	11.701	63.051	-2.380	60.671
ERGEBNIS						
Segmentergebnis (Betriebsergebnis)	3.197	11.303	547	15.047	0	15.047
Finanzerträge	119	11	25	155	-146	9
Finanzaufwendungen	169	13	176	358	-212	146
nach Equity-Methode bilanzierte Beteiligung				9		9
Ergebnis vor Steuern und nicht beherrschenden Anteilen						14.919
Ertragsteuern	993	3.236	125	4.354	0	4.354
Latente Steuern	-99	-27	-28	-154	-45	-199
Ergebnis vor nicht beherrschenden Anteilen						10.765
ANDERE INFORMATIONEN						
Segmentvermögen	70.716	31.611	31.702	134.029	-27.244	106.785
Nicht zugeordnete Vermögenswerte						
Nach der Equity-Methode						
bilanzierte Beteiligungen				34		34
Finanzielle Vermögenswerte				27		27
Langfristige Forderungen				1.175		1.175
Steuererstattungsansprüche				642		642
Aktive latente Steuern				3.076		3.076
Konsolidierte Vermögenswerte						111.739
Segmentsschulden	36.246	5.792	26.774	68.812	-45.686	23.126
Passive latente Steuern				1.245		1.245
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern				4.580		4.580
Langfristige Darlehen				5.613		5.613
Konsolidierte Verbindlichkeiten (kurz- und langfristig)						34.564
Investitionen	502	241	1.315	2.058		2.058
Segment-Abschreibungen	534	306	742	1.582		1.582
Zahlungsunwirksame Aufwendungen des Segments	72	5	0	77		77

Geschäftsjahr 2016/2017	Geräte/ Anlagen	Kleb- stoffe	Glas/ Strahler	Summe	Eliminie- rungen	Konsoli- diert
Umsatzerlöse						
Externe Kunden	24.915	12.238	10.075	47.228	0	47.228
Umsätze mit anderen Geschäftsbereichen	382	230	1.066	1.678	-1.678	0
gesamte Verkäufe	25.297	12.468	11.141	48.906	-1.678	47.228
ERGEBNIS						
Segmentergebnis (Betriebsergebnis)	1.996	2.891	736	5.623	0	5.623
Finanzerträge	87	11	28	126	-118	8
Finanzaufwendungen	195	12	151	358	-205	153
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen				2		2
Ergebnis vor Steuern und nicht beherrschenden Anteilen						5.481
Ertragsteuern	654	920	239	1.813	0	1.813
Latente Steuern	-49	-33	-27	-109	-43	-152
Ergebnis vor nicht beherrschenden Anteilen						3.819
ANDERE INFORMATIONEN						
Segmentvermögen	55.065	15.520	29.526	100.111	-9.156	90.955
Nicht zugeordnete Vermögenswerte Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen				41		41
Finanzielle Vermögenswerte				32		32
Langfristige Forderungen				936		936
Steuererstattungsansprüche				735		735
Aktive latente Steuern				3.284		3.284
Konsolidierte Vermögenswerte						95.982
Segmentsschulden	24.986	4.994	23.014	52.994	-28.099	24.895
Passive latente Steuern				1.323		1.323
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern				901		901
Langfristige Darlehen				6.230		6.230
Konsolidierte Verbindlichkeiten (kurz- und langfristig)						33.348
Investitionen	412	322	2.456	3.190		3.190
Segment-Abschreibungen	535	297	576	1.408		1.408
Zahlungsunwirksame Aufwendungen des Segments	120	8	87	215		215

Das Segmentvermögen definiert sich als die Summe aus immateriellem Anlagevermögen, Sachanlagen, Vorräten, kurzfristigen Forderungen und liquiden Mitteln. Die Segmentschulden setzen sich aus langfristigen und kurzfristigen Verpflichtungen zusammen. Als zahlungsunwirksame Aufwendungen des Segments werden die Veränderungen der Pensionsrückstellungen sowie der sonstigen Rückstellungen berücksichtigt. Konzerninterne Lieferungen und Leistungen erfolgen hinsichtlich der Verrechnungspreise und deren Berechnungsgrundlage zu gleichen Bedingungen und Konditionen wie an fremde Dritte. Es erfolgte hierbei keine Änderung gegenüber den Vorjahren.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Konzernabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Gräfelfing, den 18. Mai 2018

Dr. Hönle AG
Der Vorstand

Hinweis

Der Konzern-Zwischenabschluss ist nicht testiert.

Der Lagebericht enthält Aussagen und Informationen der Dr. Hönle AG, die sich auf in der Zukunft liegende Zeiträume beziehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen stellen Einschätzungen dar, die auf der Basis aller zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichtes zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht zutreffend sein oder Risiken – wie sie beispielsweise im Risikobericht genannt werden – eintreten, können die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse von den derzeitigen Erwartungen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt außerhalb der gesetzlich vorgesehenen Veröffentlichungsvorschriften keine Verpflichtung, die in diesem Lagebericht enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

Bei den in diesem Bericht enthaltenen Zahlen und Prozentangaben können Rundungsdifferenzen auftreten.

Finanztermine

18. Mai 2018

Vorliegender Halbjahresbericht 2017/2018

10. August 2018

III. Quartalsmitteilung 2017/2018

11.-12. Dezember 2018

Münchener Kapitalmarkt Konferenz



hönle group

Dr. Hönle AG
UV Technology
Lochhamer Schlag 1
D-82166 Gräfelfing/München
Telefon +49 (0)89 85608-0
Telefax +49 (0)89 85608-148

Investor Relations
Peter Weinert
Telefon +49 (0)89 85608-173
E-Mail ir@hoenle.de